

Partner beim
Rechtsforum Infolaw:

SATTLER & SCHANDA
RECHTSANWÄLTE



mahlerlaw*
Rechtsanwälte



P) PRESLMAYR
RECHTSANWÄLTE

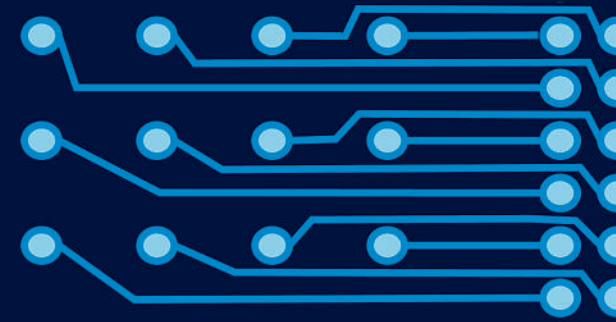


NOVOMATIC AG
INTERNATIONAL CASINO SYSTEMS TECHNOLOGY



RECHTSFORUM INFOLAW

Rechtsfragen der Unterlassungsexekution



Rechtsfragen der Unterlassungsexekution

Referenten:

Univ.-Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL. M. (NWUSL)
Hofrat des Obersten Gerichtshofs und Professor für Zivil- und Unternehmensrecht an der Wirtschaftsuniversität Wien

Univ.-Prof. Dr. Kodek ist Hofrat des Obersten Gerichtshofs und Professor für Zivil- und Unternehmensrecht an der Wirtschaftsuniversität Wien. Außerdem ist er als Vortragender im Rahmen der Richterausbildung tätig. Daneben ist er Autor zahlreicher Veröffentlichungen aus dem Bereich des Zivil- und Zivilverfahrensrechts.

Dr. Egon Engin-Deniz
Partner von CMS Reich-Rohrwig Hainz Rechtsanwälte GmbH

Dr. Egon Engin-Deniz leitet die Abteilung Marken, Muster, Patente und Medien von CMS Reich-Rohrwig Hainz Rechtsanwälte GmbH und zugleich Head der Pan CMS IP Group. Dr. Engin-Deniz ist Mitglied des MARQUES Cyberspace Teams und war Staatskommissär von zwei österreichischen Verwertungsgesellschaften.

Kontakt:
Infolaw – Forschungsverein für Informationsrecht und Immaterialgüterrecht
Althanstraße 39-45
A-1090 Wien
Tel. +43/1/31336-5170, Fax. +43/1/31336-762
www.infolaw.at

Mittwoch, 27. Jänner 2010, 18:30 Uhr

Veranstaltungsort:
Wirtschaftsuniversität Wien - UZA III
Hörsaal 2004
Althanstrasse 39-45
1090 Wien

Der Durchsetzung von Unterlassungsansprüchen kommt im Bereich des Wettbewerbs- und Immaterialgüterrechts eine zentrale Bedeutung zu. Trotz dieser großen praktischen Relevanz hat der Gesetzgeber der Unterlassungsvollstreckung in der Exekutionsordnung nur wenige Bestimmungen gewidmet, sodass in diesem Bereich vielfach rechtliche Unsicherheiten bestehen.

Im Rahmen der nächsten Veranstaltung des Rechtsforum Infolaw sollen daher Grundfragen und aktuelle Entwicklungen im Bereich der Unterlassungsexekution näher beleuchtet werden. Die Referenten werden in ihren Vorträgen unter anderem auf Fragen im Zusammenhang mit der Fassung von Unterlassungsbegehren, dem Exekutionsvollzug und der Verteidigung des Verpflichteten eingehen. Auch grenzüberschreitende Sachverhalte werden angerissen.

u.A.w.g.
infolaw@wu-wien.ac.at
(Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.)